



Information nach Art. 13 DSGVO zur Erhebung von personenbezogenen Daten

Zu Ihrem Schutz und einer möglichst schnellen Nachverfolgbarkeit möglicher Infektionsketten mit dem neuartigen Corona-Virus (SARS-CoV-2) sind wir verpflichtet, Ihre Anwesenheit innerhalb der Universitätsmedizin Essen zu dokumentieren. Nachfolgend möchten wir Sie über diese Datenverarbeitung informieren:

1. Verarbeitungstätigkeit/Art der erhobenen personenbezogenen Daten

Erhebung von Kontaktdaten im Zuge der Corona-Pandemie.

Folgende personenbezogene Daten werden hierbei erhoben: Name, Vorname, Geburtsdatum, Geschlecht, Rufnummer, Gesundheitsdaten (Anamnese Corona/Fragebogen), Besuchsdatum und Uhrzeit/Aufenthaltsdauer, Kontaktdaten von Patienten

2. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Wir erheben diese Daten zur Sicherstellung des Schutzes der Gesundheit unserer Beschäftigten, Patienten und Besucher gegen die konkrete Bedrohung durch das neuartige Corona-Virus (SARS-CoV-2) sowie zur Eindämmung der Pandemie im Hinblick auf Nachverfolgung von Infektionsketten.

Rechtsgrundlagen, die uns die Datenverarbeitung erlauben:

Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO

Art. 9 Abs. 2 lit. i DSGVO

§ 5 Abs. 2 CoronaSchuVO

3. Quelle der personenbezogenen Daten

Die ausschließliche Quelle der von Ihnen verarbeiteten Daten sind Sie selbst.

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Die Daten verbleiben in der Universitätsmedizin Essen und werden nur auf Anfrage seitens der Gesundheitsbehörde an diese übermittelt.

Für Zwecke des Infektionsschutzes sehen die aktuell geltenden Rechtsvorschriften Auskunftspflichten unsererseits gegenüber den zuständigen Gesundheitsbehörden vor. Werden Ihre personenbezogenen Daten von der zuständigen Gesundheitsbehörde angefordert, ist die Gesundheitsbehörde für die weitere Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verantwortlich.

5. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Es findet keine Übermittlung an ein Drittland statt.

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten



Universitätsmedizin Essen

Die erhobenen Daten werden vier Wochen nach dem einzelnen Kurstag unverzüglich gelöscht.

7. Betroffenenrechte

Gemäß der Datenschutzgrundverordnung haben Sie ein Recht auf:

- Auskunft (Art. 15 DSGVO und § 34 BDSG)
- Berichtigung (Art. 16 DSGVO)
- Löschung (Art. 17 DSGVO und § 35 BDSG)
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Widerspruch gegen unzumutbare Datenverarbeitung (Art. 21 DSGVO und § 36 BDSG)

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an Datenschutzbeauftragten (Kontaktdaten s.u.).

8. Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde

Weiterhin haben Sie das Recht, Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde einzureichen:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Nordrhein-Westfalen
Postfach 20 04 44
40102 Düsseldorf
Telefon: + 49 (0) 211 38424-0

9. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Universitätsmedizin Essen
Postanschrift:
Universitätsklinikum Essen A. ö. R.
Vorstand
z.Hd. Herrn Kaatze
Hufelandstraße 55
45147 Essen
Telefon: +49 (0) 201 723-0

10. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Universitätsmedizin Essen
Postanschrift:
Universitätsklinikum Essen A. ö. R.
Datenschutzbeauftragter
Hufelandstraße 55
45147 Essen
Telefon: +49 (0) 201 723-6315
E-Mail: datenschutz@uk-essen.de